

SPORT LOKAL

FREITAG, 18. NOVEMBER 2022



Temporeiches A-Kreisliga-Derby der C-Junioren: TuS Warstein erzielt 2:0-Sieg bei JSG Rütthen

Zweiter Derby-Sieg für Warsteins C-Juniorenkicker in der Kreisliga A: Nach dem 1:0 im Dorfparkstadion gegen die JSG Suttrop setzten sich die Blau-Weißen am Mittwochabend mit 2:0 am Schneringer Berg durch. **C-Junioren, Kreisliga A: JSG Rütthen/Oestereiden/Effeln – TuS 45 Warstein 0:2 (0:1)**. Das Warsteiner

Trainerduo Carsten Ruhnau/Viktor Gukenheimer sprach von einem temporeichen Derby, in dem beide Teams auf die Offensive setzten und sich das Lob von Staffelleiter Markus Ludwig („Ich habe ein gutes Spiel gesehen“) verdienten. Die TuS-Tore erzielten der eingewechselte Dawid Szwalski im Nachschuss

und Lukas Gukenheimer nach einem schönen Sololauf. „Nach dem 2:0 warfen die sehr gut spielenden Rütthener alles nach vorne, aber unsere genauso gut verteidigende Mannschaft hielt das zu null“, so die TuS-Coaches. „Wir hatten gute Chancen, es war ein Spiel auf Augenhöhe. Die Warsteiner haben

ihre Chancen gut genutzt“, sagte Rütthens Trainer Daniel Schrewe. **Tore:** 0:1 Szwalski (34.), 0:2 Gukenheimer (49.). **Schiedsrichter:** Klaus Olschewski. **JSG:** Julian Lübke, Elias Müller, Giona Stojkowski, Niklas Schrewe, Luis Risse, Bastian Mertens, Visakan Thavarasah, Joel Jann, Julian Cholewick, Lorenz

Mertens, Leonard Böthel, Fynn Rütther, Jannes Bucker. **TuS:** Philipp Ruhnau, Jakob Sobkowiak, Kuba Diskau, Noah Leon Göke, Malte Tiefert, Izzy Ukou, Orell Rütth, Joel Kallos, Lukas Gukenheimer, Steffen Wege; Lennart Post, Vedad Berbic, Fin Müller, Dawd Szwalski.

HST/MO/FOTOS: REBECCA STRUFF/LION HILDEBRANDT

C-JUNIoren

„Das nehmen wir einfach als super Erlebnis mit“

Warstein – „Wir sind ganz stolz, solch einen Gegner durch Wille, Einsatz und gegenseitige Unterstützung bezwungen zu haben. Die Jungs haben sich bei jeder Aktion richtig angefeuert. Das nehmen wir einfach als ein super Erlebnis mit“: Viel Lob von ihrem Trainer Andreas Canisius ernten die C-Juniorenfußballer der JSG Suttrop für ihren 3:1-Sieg über Cappel, errungen am Mittwochabend im Kallenhardter Dorfparkstadion. Die JSG Suttrop (6 Punkte) wahrt damit die Chance, die A-Liga zu halten und nicht zu den beiden Absteigern zur B-Liga zu gehören. Die Entscheidung darüber fällt am Sonntag, 27. November, im direkten Duell mit Erwitte (6 Punkte). Anstoß in Kallenhardt um 10.30 Uhr.

C-Junioren, Kreisliga A: JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg – SuS Cappel 3:1 (2:0). Elf Tage nach der herben 1:12-Pleite in Anröchte bezwingt der Vorletzte den Tabellenführer. Trainer Canisius: „Das Team hat eine mega Reaktion auf die letzte Niederlage gezeigt. Und Cappel ist ein ähnliches Kaliber. Die Capper sind seit der D-Jugend zusammen und seit gut vier Jahren in der Meisterschaft ungeschlagen. Wir sind absoluter Außenseiter gewesen mit unserer recht jungen Truppe.“

Cappel habe kombinationsicher gespielt, jedoch nur bis zum Strafraum. Canisius: „Da hatte unsere Defensive einen wirklich guten Zugriff, zusammen mit dem Torwart. Auch die Stürmer haben echt gut nach hinten gearbeitet. Viele Situationen wurden frühzeitig entschärft und gut verteidigt.“ Die Mannschaft habe umgesetzt, was zuvor besprochen worden war: Eckstöße für Cappel zu vermeiden, sich clever in Zweikämpfen zu verhalten, Schüsse und Pässe des Gegners zu verhindern. Auch offensiv traute sich die JSG einiges zu, schuf damit Entlastungen und erzielte über einen Konter das 1:0, als Kapitän Laurenz Gosselke den Ball aus 30 Metern über den Keeper ins Tor beförderte. „Das war schon eine geile Bude“, meinte der Trainer. Linus Jühe erhöhte sogar zum 2:0-Halbzeitstand, sah dann aber wegen „Notbremse“ eine laut seines Trainers „berechtigige rote Karte“.

Die JSG geriet unter Druck, setzte aber immer wieder zu Kontern an. „Da haben sich unsere Stürmer vorne wirklich aufgegeben. Die haben ganz viele Läufe in hohem Tempo gemacht“, so Canisius.

Tore: 1:0 Gosselke (16.), 2:0 Jühe (30.), 2:1 (40.), 3:1 Wintergalen (64.).

Schiedsrichter: Tim Engelhardt. **Rote Karten:** Linus Jühe (49./JSG), Dustin Jaden Heyer (70./SuS). **Gelbe Karten:** 1/2. **Zeitstrafe:** Dustin Jaden Heyer (64./SuS).

JSG: Justus Horstschäfer, Thure Aust, Maximilian Scaglione, Marlon Meier, Giuseppe Madera, Laurenz Gosselke, Fill Canisius, Joris Wintergalen, Wilhelm von Fürstenberg, Mohamed Marim, Nils Wessel; Linus Jühe, Mats Goesmann, Lenny Klösener, Luca Schuurmann, Florian Homburg.

HARALD STRUFF

JUGENDFUSSBALL

B Junioren KL A Lippstadt Qu. 2
SV Geseke - JSG Anröchte ... 18.11., 18.30
V. Lippstadt - Waldliesb. II ... 18.11., 18.30

B Junioren KL A Lippstadt Qu. 3
JSG Suttrop II - JSG Rütthen ... 18.11., 18.30
TuS Warstein - FJSG Erwitte ... 18.11., 18.30

C Junioren KL A Lippstadt
FJSG Erwitte - JSG Anröchte ... 1:2
JSG Rütthen - TuS Warstein ... 0:2
JSG Suttrop/B./K./H. - SuS Cappel ... 3:1

1. JSG Anröchte 4 2 2 0 16:4 8
2. SuS Cappel 4 2 1 1 7:4 7
3. TuS Warstein 4 2 1 1 6:4 7
4. FJSG Erwitte 4 2 0 2 9:6 6
5. JSG Suttrop/B./K./H. 4 2 0 2 8:17 6
6. JSG Rütthen 4 0 0 4 5:16 0

JSG Anröchte - JSG Rütthen ... 27.11., 9.30
TuS Warstein - SuS Cappel ... 27.11., 10.30
JSG Suttrop - FJSG Erwitte ... 27.11., 10.30

C Junioren KL B Lippstadt
SV Geseke - JSG Langeneicke ... 1:4
Lipperbruch - Hörste-Garfeln ... Mi. 18.30
Vik. Lippstadt - JSG Allagen ... 7:1

1. Vik. Lippstadt 4 4 0 0 22:2 12
2. JSG Langeneicke 4 3 0 1 16:6 9
3. SuS Lipperbruch 3 2 0 1 17:6 6
4. SV Geseke 4 1 0 3 6:17 3
5. Allagen/Sichtgivor 4 1 0 3 8:22 3
6. JSG Hörste-Garfeln 3 0 0 3 0:16 0

JSG Allagen - SV Geseke ... 27.11., 10.30
Hörste-Garf. - V. Lippstadt ... 27.11., 10.30
Langeneicke - Lipperbruch ... 27.11., 10.30

C Junioren KL C Lippstadt
JSG Langeneicke II - SuS Cappel II ... 2:6
JSG Anröchte/M. II - FJSG Erwitte II ... 2:3
JSG Lipperode - JSG Rütthen II ... 4:1

1. JSG Lipperode 4 4 0 0 31:1 12
2. SuS Cappel II 4 4 0 0 22:6 12
3. JSG Rütthen II 4 1 1 2 5:11 4
4. FJSG Erwitte II 4 1 1 2 5:12 4
5. JSG Anröchte/M. II 4 1 0 3 7:18 3
6. JSG Langeneicke II 4 0 0 4 5:27 0

Erwitte II - Langeneicke II ... 27.11., 10.30
JSG Rütthen II - Anröchte II ... 27.11., 10.30
Cappel II - JSG Lipperode ... 27.11., 10.30

D Junioren KL A Lippstadt
Lipperbruch II - JSG Suttrop/B./K./H. ... 2:1

1. SuS Lipperbruch 4 4 0 0 16:4 12
2. SuS Cappel 4 3 0 1 17:9 9
3. SV Lippstadt II 4 2 1 1 17:3 7
4. Vik. Lippstadt 4 2 1 1 18:5 7
5. TuS Warstein 4 2 1 1 10:4 7
6. BW Lipperbruch II 4 2 0 2 7:8 6
7. TuS Lipperode 4 2 0 2 5:9 6
8. JSG Suttrop/B./K./H. 4 1 0 3 4:19 3
9. SV Geseke 4 0 1 3 4:13 1
10. Allagen/Sichtgivor 4 0 0 4 3:27 0

SuS Cappel - Vik. Lippstadt ... 19.11., 12.30
JSG Suttrop - Lipperbruch ... 19.11., 14.15
Lipperbruch II - SV Geseke ... 19.11., 14.15
Lipperode - JSG Allagen ... 19.11., 14.15

Warstein - SV Lippstadt II ... 19.11., 14.15
SV Lippstadt II - Lipperode ... 26.11., 13.30
JSG Allagen - Lipperbruch II ... 26.11., 14.15
SV Geseke - JSG Suttrop ... 26.11., 14.15
Lipperbruch - SuS Cappel ... 26.11., 14.15
V. Lippstadt - TuS Warstein ... 26.11., 14.15

E Junioren KL A Quali 2 St. 5 Lippstadt
VfL Hörste - JSG Suttrop/B./K./H. II ... 1:7

1. TuS Lipperode II 4 4 0 0 46:5 12
2. JSG Anröchte/M. II 3 2 0 1 19:7 6
3. BW Lipperbruch II 3 1 0 2 8:7 3
4. JSG Suttrop/B./K./H. II 3 1 0 2 9:19 3
5. VfL Hörste 3 0 0 3 1:45 0

VfL Hörste - Lipperbruch II ... 19.11., 11.00
Anröchte II - JSG Suttrop II ... 19.11., 12.30

B Junioren KL Gütersloh
JSG Suttrop - Mönninghsn. ... 18.11., 18.45

Bahn frei für Boule

BREITENSport Staatskanzlei bescheinigt TuS Allagen 90-Prozent-Förderung

VON HARALD STRUFF

Allagen – Bahn frei für Boule: Die Breitensport-Abteilung des TuS GW Allagen unter Leitung von Lydia Kutscher erhält aus dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ einen Zuschuss in Höhe von 23400 Euro für den Bau einer Bouleanlage im Dasselpark. Eine entsprechende Förderbescheinigung gab in dieser Woche für das Land NRW die Staatssekretärin Sport und Ehrenamt, Andrea Milz, bekannt. Damit trägt das Land 90 Prozent der Gesamtkosten von 26000 Euro. „Mit dem Bau einer Bouleanlage wird Sport im Freien für jede Altersklasse möglich. Der TuS Allagen möchte mit der Umsetzung dieser Maßnahme einen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts leisten“, teilte die Staatskanzlei in einer Presseerklärung mit.

Das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ umfasst 300 Millionen Euro, von denen für den Programmaufbau II 27 Millionen Euro vorgesehen sind. Damit sollen Sportstätten und Bewegungsräume mit bewegungsaktivierender Infrastruktur geschaffen werden. Im Mittelpunkt stehen Infrastrukturen für Angebote im Freien – so

wohl im öffentlichen Raum als auch auf öffentlichen und privaten Sportstätten.

Förderfähig sind grundsätzlich die Modernisierung, Instandsetzung, Ausstattung und Erweiterung von öffentlich zugänglichen Sportanlagen, Sportgeräten und Bewegungsräumen im Außenbereich. Die Möglichkeiten, im Außenbereich Sportangebote für alle zu schaffen, sind umfangreich: So stehen dem Kreissportbund Soest 500000 Euro Förderung zur Verfügung, um im Kreisgebiet entsprechende Outdoor-Fitnessangebote umzusetzen.

Im Dasselpark sollen auf einer Fläche von 15 mal 7 Meter nahe des Marmorwegs zwei Boulespielfelder entstehen, umrahmt von drei oder vier Ruhebänken. Dazu sind ein Sechseck-Pavillon in Holz oder Metall als Unterstand geplant sowie eine LED-Beleuchtung.

Der positive Förderbescheid ist auch ein Erfolg für das Projektteam „Boule“ im TuS GW Allagen, für das sich Martin Kutscher, Jürgen Wrede, Ferdi Kühle, Gerald Wege und Heiner Kutscher verantwortlich zeigen. Von ihnen in die Praxisreife umgesetzt wurde die ursprünglich von der Dorfinitiative entwickelte Idee einer Bouleanlage.



15 mal 7 Meter misst im Dasselpark die Fläche für zwei Boule-Spielfelder: „Wir wollen anfangen, diesen Sport in Allagen zu etablieren“, sagt Martin Kutscher. FOTO: HARALD STRUFF

Martin Kutscher: „Im gemeinschaftlichen Einvernehmen mit der Dorfinitiative haben wir das übernommen, weil es eben auch Fördergelder für die Sportvereine in dieser Richtung gab. Wir haben dann auch einen entsprechenden, schönen Platz im hinteren Bereich des Haus Dasselparks gefunden, der auch schon eine Vorabgenehmigung der Stadt hatte. Diese Vorabgenehmigung lag bei der Dorfinitiative der Haus Dassel-Gruppe vor, wir haben

sie in Abstimmung mit der Stadt mehr oder weniger übernehmen können.“

Die 105 Quadratmeter große Fläche gehörte einst zum Teil einer Minigolfanlage, ein vorhandenes Betonplateau diente Kindern später dazu, hier Elektroautos fahren zu lassen. Nun sind kleinere Tiefbauarbeiten für Erdbewegungen und Einfassungen notwendig, dabei entsteht ein barrierefreier Zugang.

Laut Martin Kutscher könnten, sofern Handwerker zur

Verfügung stehen, mit den Bauarbeiten im Frühjahr 2023 begonnen werden. Bis zur Fertigstellung rechnet er mit etwa drei Monaten.

Die vom Verein zu finanzierende Summe von zehn Prozent der Gesamtkosten könne, so Kutscher, unter anderem durch „Muskelhypothek“, sprich: Eigenarbeit, gestemmt werden. Da ferner eine Co-Finanzierung über die Paul-Cramer-Stiftung in Betracht kommt, sei auch eine 100-prozentige Finanzierung über Zuschüsse denkbar.

Der Verein TuS GW Allagen wird künftig für die Platzpflege zuständig sein und mit Boule eine neue Sportart ins Programm aufnehmen. Dank der zwei Plätze sind auch Wettkämpfe möglich. Martin Kutscher: „Es gibt einen offiziellen Boule-Wettbewerbsbereich, an dem man teilnehmen könnte. Aber davon träumen wir erstmal nur. Wir wollen anfangen, diesen Sport in Allagen zu etablieren und hoffähig zu machen.“

Förderbescheide „Moderne Sportstätte 2022“

Multi-Spielfeld in Anröchte: 72000 Euro (90 Prozent Förderung) erhält die Gemeinde Anröchte für den Bau eines Multifunktionspielfeldes am Sportplatz. Gesamtkosten: 80000 Euro. Mit der Devise „runter vom Sofa, raus auf den Platz, rauf mit dem Puls“ wirbt Anröchte für den Bau des Multifunktionsplatzes für Fußball, Basketball, Volleyball, Tennis und Fußballtennis. Die Sportfreunde Effeln unterstützen das Projekt.

Calisthenics in Eringerfeld: 45000 Euro (90 Prozent) bekommt der Förderverein Privatgymnasium und -Realschule Eringerfeld für die Errichtung einer Calisthenicsanlage. Gesamtkosten: 50000 Euro.

Krafttraining in Schmerlecke: Mit 40500 Euro (90 Prozent) darf der SV Schmerlecke für die Errichtung eines Outdoor-sportparcours planen. Der Parcours soll am Sportplatz am Lindweg entstehen und der Öffentlichkeit zu-

gänglich sein.

Fitnesspark in Oestereiden: 89100 Euro (90 Prozent) erhält der SuS Oestereiden für die Erstellung eines Outdoor-Fitnessparks. Gesamtkosten: 99000 Euro. Auf dem Sportplatz „In den Birken“ soll ein Eckbereich frei für alle Sportinteressierten zugänglich werden, ein Kraftcontiner ergänzt das Projekt. Das Beachvolleyballfeld gegenüber dem Fitnessbereich soll modernisiert werden.